Ergebnisse und Tabelle vom 6. Spieltag 2. Radball-BL Gruppe Mitte

Ergebnisse aus Langenwolschendorf:

Langenwolschendorf	- Chursdorf	7:4
Großkoschen II	- Nord Berlin	4:6
Zeitz	- Neubrandenburg	1:4
Langenwolschendorf	- Großkoschen II	5:1
Chursdorf	- Neubrandenburg	1:7
Zeitz	- Nord Berlin	6:5
Langenwolschendorf	- Neubrandenburg	2:5
Chursdorf	- Nord Berlin	2:4
Zeitz	- Großkoschen II	4:2
Langenwolschendorf	- Nord Berlin	7:6
Chursdorf	- Großkoschen II	5:7
Nord Berlin	- Neubrandenburg	4:2

Ergebnisse aus Obernfeld:

Leipzig	- Zscherben	4:3
Obernfeld	- Mücheln	4:3
Stadtilm	- Lostau	0:5/5:0
Nordshausen	- Zscherben	3:7
Obernfeld	- Leipzig	3:5
Stadtilm	- Mücheln	0:5
Nordshausen	- Lostau	5:0
Obernfeld	- Zscherben	5:4
Stadtilm	- Leipzig	0:5
Nordshausen	- Mücheln	3:6
Obernfeld	- Lostau	5:0
Stadtilm	- Zscherben	0:5
Nordshausen	- Leipzig	4:1
Mücheln	- Lostau	5:0

Abschlusstabelle:

1. Mücheln	24	114:61 T.	53 P.
2. Zscherben	24	139:67 T.	51 P.
3. Obernfeld	24	104:68 T.	49 P.
4. Nord Berlin	24	89:60 T.	49 P.
5. Leipzig	24	84:73 T.	42 P.
6. Zeitz	24	104:95 T.	41 P.
7. Neubrandenburg	24	86:60 T.	40 P.
8. Nordshausen	24	81:67 T.	37 P.
9. Langenwolschendorf	24	104:94 T.	34 P.
10. Chursdorf	24	94:109 T.	23 P.
11. Stadtilm	24	55:99 T.	16 P.
12. Großkoschen II	24	65:140 T.	15 P.
13. Lostau	24	35:170 T.	0 P.

Obernfeld schafft den 3. Platz

Vor diesem letzten Spieltag waren noch 2 Entscheidungen offen. Wer kommt neben Zscherben und Mücheln als 3. Mannschaft in die BL-Aufstiegsrunde und wer steigt als die Nr. 4 ab (Langenwolschendorf oder Chursdorf). Zum 1. Zweitliga-Heimspieltag der Vereinsgeschichte in Obernfeld war man enttäuscht, dass die beiden sicheren Absteiger Lostau und Stadtilm fehlten, so blieben von 14 nur noch 8 Spiele übrig, aber es war gegenüber den Parallelspieltag in Langenwolschendorf ein gewisser Nachteil für Obernfeld vorhanden, denn Kontrahent Nord Berlin konnte im Fernduell nachlegen. Aber am Ende herrschte Freude bei Obernfeld, denn man hatte die Spitzenspiele gegen Mücheln und Zscherben mit 4:3 bzw. 5:4 Toren gewinnen können, aber es gab gegen Leipzig eine 3:5-Niederlage und das kampflose 5:0 hätte beim echten Spiel durchaus höher ausfallen können. Also ging die bange Frage, was erreicht Nord Berlin. Nach dem Pflichtsieg über Großkoschen II gab es aber auch für die Hauptstädter gegen Zeitz eine 5:6-Pleite, aber man hatte ja 5 Spiele zu absolvieren, aber das Aus kam gegen Langenwolschendorf mit 6:7 Toren. Nicht nur mit sondern mit 9 von 12 möglichen Punkten schaffte Langenwolschendorf sicher den Klassenerhalt. Ausschlaggebend war schon das 7:4 über Chursdorf, womit man die Mehnerts in die Drittklassigkeit schickte.

Heinz Dieter Kuhlmann